



EUROPASCHULE
Berufsbildende Schulen des Landkreises Hameln-Pyrmont
HANDELSLEHRANSTALT
HAMELN

Die Zukunft Hamelns – in der Diskussion von Politikern sowie Schülerinnen und Schülern der HLA und des Schillergymnasiums

Politik trifft Schule bzw. Schüler/innen treffen auf Politiker galt am Mittwoch, den 05.10. 2011, im Forum der HLA für zwei Stunden – **nur** zwei Stunden, denn beide Seiten hatten sich in Sachen Umweltpolitik, sozialen Herausforderungen und hinsichtlich des Wirtschaftsstandorts Hameln weitaus mehr zu sagen als der zeitliche Rahmen zuließ.

Im Rahmen der ersten Schülerakademie Hameln, die im April 2011 stattfand, hatten Schülerinnen und Schüler Zukunftsszenarien zu den oben genannten Themen für „Hameln und die Region im Jahr 2030“ erarbeitet. Diese Ergebnisse wurden von den Politik- und Wirtschaftskursen des Schiller-Gymnasiums und der 13. Jahrgangsstufe des Beruflichen Gymnasiums der Handelslehranstalt im laufenden Schuljahr aufgegriffen, um daraus Fragen und Forderungen an die Politiker Hamelns und des Landkreises im Rahmen einer Podiumsdiskussion zu stellen.

Bild Schülerpräsentation

Ausführlich haben Herr Bartels (SPD), Herr Butte (Landrat), Herr Deppmeyer (CDU), Herr Fockenbrock (FDP) und Frau Willamowius (Stadträtin) z.B. zur Sicherung der zukünftigen Energiebereitstellung Position bezogen – ohne allerdings den zunehmend bedeutenden Aspekt des Energiesparens zu vergessen. Große Übereinstimmung war zwischen sämtlichen Politikern und den Schülern im Diskussionspunkt der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erkennen. Deutlich unterschiedliche Vorstellungen offenbarten sich dagegen zwischen den Diskussionsparteien als die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Hameln zur Sprache kam. Die engagiert vertretenen Meinungsverschiedenheiten sahen die Gäste aus der Politik als willkommenen Anlass um die anwesende Schülerschaft stärker in die Politik einzubinden. Umgekehrt freuen sich Schülerschaft und Schule auf zukünftige Diskussionen mit Politikern in der HLA.

T. Vetter

